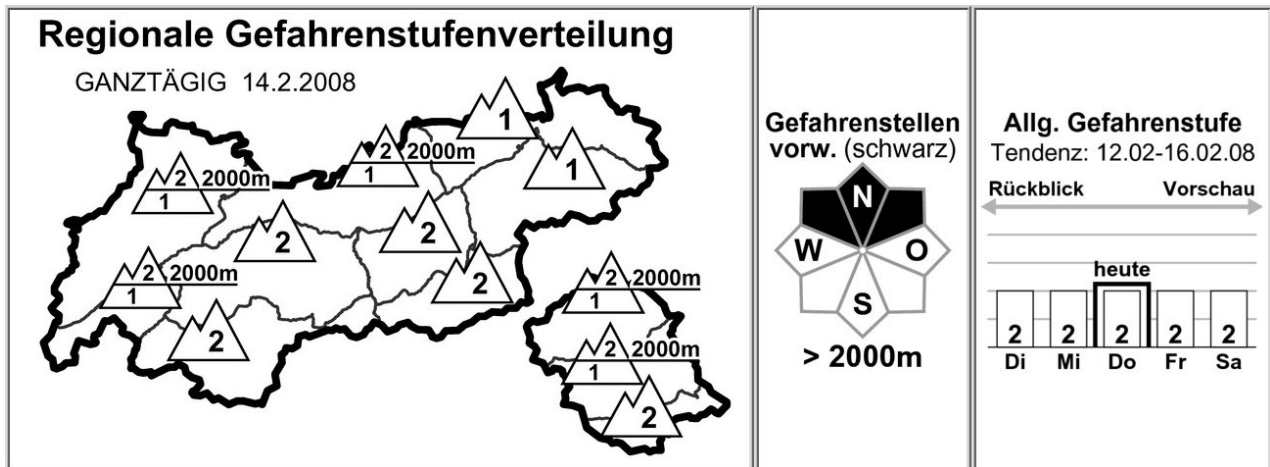


Überwiegend günstige Tourenverhältnisse



Beurteilung der Lawengefahr

In den Tiroler Tourengebieten herrschen überwiegend günstige Tourenverhältnisse.

Die Lawinengefahr ist unterhalb von etwa 2000m zumeist schon gering, oberhalb großteils mäßig.

Gefahrenstellen liegen in sehr steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen oberhalb von 2000m. Eine Lawinenauslösung ist vor allem bei großer Zusatzbelastung möglich, also z. B. durch eine ganze Gruppe von Wintersportlern, die gleichzeitig in einen Hang einfährt.

Etwas ungünstiger ist die Lawinensituation unverändert in den nördlichen und südlichen Ötztaler und Stubai Alpen sowie den Tuxer und Zillertaler Alpen. Auf Grund des schlechteren Schneedeckenaufbaues können hier Lawinen auch innerhalb der Altschneedecke ausgelöst werden und daher größere Ausmaße erreichen.

Schneedeckenaufbau

Sonnseitig bildet sich an der Schneeoberfläche meist schon ein tragfähiger Harschdeckel, der tagsüber auffirnt. Typische Firnverhältnisse findet man zumeist aber nur in sehr steilen Süd- und Südosthängen unterhalb von etwa 2500m. Schattseitig sorgt die sehr trockene Luft in windberuhigten Lagen dafür, dass es immer noch trockenen, lockeren Pulverschnee gibt. In hochalpinen Lagen ist die Schneeoberfläche häufig stark vom Wind geprägt, abgewehrte Flächen grenzen an triebschneegefüllte Bereiche.

In den inneralpinen Regionen der nördlichen und südlichen Ötztaler und Stubai Alpen sowie den Tuxer und Zillertaler Alpen ist unverändert der schlechte Schneedeckenaufbau zu beachten. Hier ist, bevorzugt in Höhenlagen von 1800m bis 2500m, zwischen härteren Krusten lockerer, bindungsloser Schwimmschnee eingelagert, der als Lawinengleitfläche in Betracht kommt.

Alpinwetterbericht der ZAMG-Wetterdienststelle Innsbruck

Ein kräftiges Hochdruckgebiet mit Kern über den Britischen Inseln bestimmt weiterhin das Wetter in Mitteleuropa. Am Freitag stößt über Osteuropa Kaltluft gegen Süden vor, die Tirol nur am Rande streifen wird.

Auf den Bergen gibt es auch heute tiefblauen Himmel, Sonnenschein und in der Höhe für jegliche Art von Wintersport angenehme Temperaturen. Zu Mittag liegt die Nullgradgrenze um 2000m, auch der Wind ist nur eine Nebensache. Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m um -6 Grad. Höhenwind: Leichter bis mäßiger Nordostwind.

Tendenz

Unverändert günstige Tourenverhältnisse.

Rudi Mair

Lawinenwarndienst Tirol

☎ kostenlos: +43(0)800 800 503

☎ +43(0)512 581839 503

✉ lawine@tirol.gv.at

🌐 www.lawine.at/tirol